



Amtliche Information
An einen Haushalt!
Zugestellt durch Post.at

 familienfreundliche Gemeinde



Ausgabe 08/2020

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeisterin Gertraud Steinacher

RAMSAUER

Gemeindenachrichten



Liebe Ramsauerinnen und Ramsauer!

*Die Zahlen der erkrankten COVID-19 Personen ist aufgrund der Lockerungen durch das Bundesministerium wieder angestiegen, jedoch erfreulicherweise hat es **in Ramsau bis dato noch keinen positiven Fall gegeben**. Ich bitte deshalb alle Ramsauerinnen und Ramsauer, achten Sie auf den 1m Abstand, waschen bzw. desinfizieren Sie Ihre Hände regelmäßig, unterlassen Sie einstweilen noch das Hände schütteln, aber ich setze auch an Ihre Eigenverantwortung .*

Die steigenden Zahlen aus Oberösterreich und Wien in den letzten Wochen verlangen um so mehr die Achtsamkeit ALLER.

Aber auch die Zahlen aus den Nachbarländern hat das Bundesministerium angeregt, Reisewarnungen auszusprechen. Informieren Sie sich bevor Sie ins Ausland reisen, noch besser, verbringen Sie Ihren Urlaub im Jahr 2020 in Österreich, so helfen Sie auch der Wirtschaft in unserem Land!

Zu COVID-19 und auch über andere interessante Themen möchte ich Sie wieder auf den nächsten Seiten informieren.

*Einen schönen Sommer wünscht
Ihre Bürgermeisterin*

Inhalt in dieser Ausgabe:

- ⇒ Thema COVID-19
- ⇒ Aus dem Gemeinderat

- ⇒ Sonstiges
- ⇒ Gratulationen

Wegweiser

Gemeindeamt Ramsau

Dorfplatz 1, 3172 Ramsau

Tel.: 02764/82 03

Fax: 02764/82 85

E-Mail: gemeinde@ramsau.gv.at

www.ramsau.gv.at

Amtsstunden

Mo.- Fr. von 08:00 - 12:00 Uhr

Mo. u. Do. von 13:00 - 16:00 Uhr

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Gertraud Steinacher

Mittwoch von 08:00 - 12:00 Uhr und

Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Vizebürgermeister

Leopold Schweiger

Termin nach Vereinbarung

Aktuell zum Thema COVID-19:

Aufgrund des Covid-19 waren viele Wochen der Kindergarten und auch die Volksschule geschlossen bzw. nur für Notbetreuung geöffnet. Nun hat das Land NÖ beschlossen, NÖ Landeskinderergärten, welche in den vergangenen Jahren geschlossen waren und für den Großputz genutzt wurden, auch in den Kalenderwochen 31 bis 33 für die Ferienbetreuung zu öffnen. In Ramsau gibt es hierfür auch Bedarf. Ich danke Sabine Zottl, Beatrix Till und Anna Rath, dass sie die Betreuung in dieser Zeit übernehmen. Die Betreuung in diesen drei Wochen wird durch das Land NÖ gefördert.

Ich danke auch unseren Raumpflegerinnen Sabine Benedikt, Irene Brandl und Rosemarie Schweiger, welche kurzfristig für anderweitige Arbeiten, wie die genannten Betreuungstätigkeiten einspringen. Aufgrund Covid-19 muss die Gruppengröße verkleinert werden und somit werden mehr Betreuerinnen benötigt.

Aus dem Gemeinderat:

Aufgrund der Maßnahmen zu Covid-19 wurden „auf Abstand“ Gemeinderatssitzungen im Seminarraum der Freiwilligen Feuerwehr wegen der entsprechenden Raumgröße abgehalten. Danke an das Kommando der FF-Ramsau, dass wir in dieser außergewöhnlichen Zeit den Seminarraum nutzen dürfen.

Rechnungsabschluss 2019

Der Rechnungsabschluss 2019 wurde durch Dr. Raimund Heiss, Steuerberater, dem Gemeinderat präsentiert und mehrstimmig mit einem IST-Überschuss von 2.087,38 Euro beschlossen. Der Schuldenstand beträgt 1.459.026,81 Euro per 31.12.2019. Für den Flächenwidmungsplan (28.300 Euro), die Dorferneuerung (12.400 Euro) sowie für die Wildbachverbaugung (23.500 Euro) wurden Rücklagen im Gesamtbetrag von 64.200 Euro gebildet. Im Schneidbach wurden im Rahmen der Güterwegerhaltung Maßnahmen bezüglich Hangsicherung zum Bach gesetzt. Diese Kosten in Höhe von 6.482 Euro werden 2020 gefördert. Das Projekt „Dachsanieierung Wirtschaftshof“, sprich Weikersdorferhalle, konnte abgeschlossen werden.

Kassaprüfung

Der Prüfungsausschuss hat am 16.01. und am 22.06.2020 eine Prüfung der Gemeindegebarung durchgeführt. Das protokollierte Ergebnis wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Förderansuchen Elternverein der Volksschule - Englischkurs

In den Sommerferien findet ein Englischkurs für Schüler der Volksschule Ramsau statt. Organisiert durch den Elternverein mit Kathrin Wagesreiter, stellt dieser Kurs ein Projekt zur familienfreundlichen Gemeinde dar. Es sind 16 Schüler angemeldet und der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Kursbeitrag zur schulischen Weiterbildung von 120 Euro/Kind auch trotz der Coronakrise mit 60 Euro/Kind zu unterstützen.

Abfallsammelzentrum in Kooperation mit der Stadtgemeinde Hainfeld

Die Stadtgemeinde Hainfeld plant die Errichtung eines neuen Wertstoffsammelzentrums. Da die Gemeinde Ramsau kein eigenes Sammelzentrum hat, könnten die Ramsauerinnen und Ramsauer im Zuge der Errichtung in Hainfeld ihren Sperr- bzw. Sondermüll über das Jahr verteilt beim Wertstoffsammelzentrum zu den Öffnungszeiten abgeben. Der halbjährlich angeordnete Sperr- bzw. Sondermülltermin in Ramsau würde wegfallen. Mit einem Schließsystem können die Personen aus Hainfeld und Ramsau gemeindemäßig getrennt werden und dies ermöglicht auch eine gerechte Aufteilung der jährlichen Müllkosten. In Kooperation errichtete Sammelzentren werden auch großzügig gefördert. Es wurde folgender Grundsatzbeschluss einstimmig gefasst: Die Gemeinde Ramsau tritt in eine Kooperation mit der Stadtgemeinde Hainfeld bezüglich der Errichtung eines Wertstoffsammelzentrums vorbehaltlich folgender Auflagen: *) Keine bzw. nur geringfügige Kostenübernahme der Baukosten zur Errichtung des Wertstoffsammelzentrums (nur nach Absprache mit dem zuständigen Ausschuss, Gemeindevorstand bzw. Gemeinderat). *) positive vertragliche Aushandlung der Kostenteilung zwischen Ramsau und Hainfeld bezüglich der anfallenden Müllmengen pro Jahr.

Grundsatz bez. Errichtung Windparkanlage

Das Stift Lilienfeld ist gemeinsam mit Pro Projekt Energieentwicklungs GmbH. bezüglich der Vorstellung eines Projektes zur Aufstellung von Windrädern im Gemeindegebiet Ramsau an die Gemeinde Ramsau herangetreten. „Windkraft geht ja grundsätzlich in Ordnung, aber muss diese mit rund 200 m Höhe in unserer Gemeinde sein?“ Diese Frage werden sich schon mehr Gemeinden gestellt haben bzw. stellen müssen.

Denn Strom möchte doch jeder uneingeschränkt aus der Steckdose beziehen, gerade jetzt wo E-Autos, E-Bikes usw. groß beworben werden. Das in Ramsau vorgestellte Projekt würde sich auf die Gemeinden Ramsau, Furth a.d. Triesting und Muggendorf erstrecken. Insgesamt 13 Windräder, welche sich im Bereich Enzianhütte (Kieneck) bis Unterberg in Richtung Wallerbach teils auf 1000 m Seehöhe auf dem Bergrücken erstrecken, wären vorgesehen. Aufgrund der massiven Einschnitte in unser schönes Landschaftsbild, aber in erster Linie um die Wasserquelle im Kieneck, welche die Hauptwasserquelle für Ramsau darstellt, zu schützen, hat der Gemeinderat dieses Projekt einstimmig abgelehnt.

Vergabe Ankauf HLF3

2018 wurde bereits ein Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines Tanklöschfahrzeuges (HLF3-Hilfeleistungsfahrzeug) gefasst. Die FF-Ramsau hat in einer Arbeitsgruppe sehr gute Vorarbeit geleistet und Angebote eingeholt, aber es konnten auch Fahrzeuge vor Ort besichtigt werden. Es wurde ein Konzept zusammengestellt, um so mit Erläuterungen die Unterschiede dem Gemeinderat näher zu bringen. Mit 12.05.2020 hat der Gemeinderat mehrstimmig beschlossen, einen MAN TGM Euro 5 mit einem max. Ankaufswert von 461.421,97 Euro anzukaufen. Nach der europaweiten Ausschreibung sind Angebote der Firmen Rosenbauer und Seiwald abgegeben worden. Die Angebote wurden geprüft und der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Ankauf des HLF3 über Firma Rosenbauer zu tätigen.

Ansuchen um Förderung - Bäuerinnen-Singgruppe

Die Bäuerinnensinggruppe hat ein Förderansuchen bei der Gemeinde eingebracht. Dieses Ansuchen wurde im Gemeinderat behandelt und einstimmig einem Förderbeitrag von 700 Euro zugestimmt.



Sonstiges:

Verabschiedung Pfarrer Jozef

Am 19.07.2020 wurde Pfarrer Jozef im Rahmen der Hl. Messe verabschiedet. Pfarrer Jozef kehrte Ende Juli in sein Heimatland Slowakei zurück. Wir bedanken uns für seine Arbeit rund um die Pfarre Ramsau. Sein Nachfolger, Pfarrer Slavomir, übernimmt mit 01.08.2020 die Pfarren Ramsau und Kaumberg. Das schriftliche Ernennungsdekret hierfür wurde durch Traudl Wolfswenger am 02.08.2020 bei der Hl. Messe verlesen. Wir heißen Pfarrer Slavomir herzlich willkommen und freuen uns, dass er wieder für die Pfarren Ramsau und Kaumberg arbeitet und Seelsorger sein darf.



Foto: Traudl Wolfswenger

Golf European Tour in Ramsau

In der Zeit vom 15. bis 18. Juli 2020 fand die EURAM Bank Open im Golfclub Adamstal in Ramsau statt. Dieses Event zählt sowohl zur European Tour als auch zur Challenge Tour - also eines der größten Golfturniere - und wurde mit einem Gesamtpreisgeld von 500.000 Euro ausgetragen. Rund 140 Golfer aus den verschiedenen Ländern kämpften um den Sieg. Das Wetter zeigte sich am Finaltag nicht von der besten Seite. Es konnte sich der Franzose Joel Stalter mit 14 unter Par durchsetzen und ein Preisgeld von 76.823 Euro in Empfang nehmen. Gratulation an Franz Witt-

mann für die ausgezeichneten Leistungen zur Durchführung des Turniers in Zusammenarbeit mit EURAM Bank Chef Manfred Huber.

Foto: Sieger Joel Stalter mit Landesrat Mag. Jochen Danningner



HUMANA - Altkleidersammlung

Die Sperrung des Altkleidercontainers ist aufgehoben. Sie können wieder Altkleider (sollen nicht zerschissen und kaputt sein) in Säcken einwerfen und diese werden im Turnus abgeholt.

Statistik 2019:

2019 wurden in Österreich 7.457 Tonnen an Kleiderspenden (Altkleider) gesammelt, davon wurden 67,3 % weiterverwendet, 23 % recycelt und 9,7 % kamen zum Abfall. In 7 Bundesländer werden mit insgesamt 2.205 Containern Altkleider gesammelt. 592.673 Kleidungsstücke wurden in 12 Shops in Wien und 2 Shops in Graz verkauft und diese Shops wurden von 274.081 zahlenden KundInnen besucht.

In Ramsau wurden 4,26 Tonnen an Altkleidern im Jahr 2019 gesammelt, das sind 4,94 kg pro Einwohner.



Die Gratulationen mussten wir auch aufgrund des Corona Virus (COVID-19) aussetzen. Nun beginnen wir wieder und plaudern auf Abstand. Für das Foto rückten wir kurzfristig zusammen.

Wir gratulieren

zum 80. Geburtstag



Foto: Traudl Wolfschwenger

Jutta Nutz



Franz Mairhofer

Ferdinande Wlach



Foto: Traudl Wolfschwenger

Friederike Kantner

Wir gratulieren zum 85. Geburtstag



Johann Kayser



Heinrich Brandtner

zur diamantenen Hochzeit

Maria und Hermann Reischer

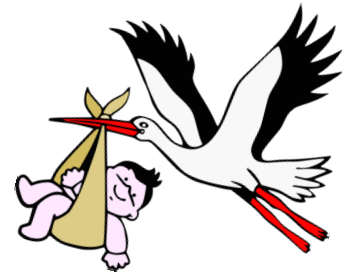
zum 90. Geburtstag

Franz Scheibenpflug

zur Geburt von



Nicolas Leeb, geb. 03.04.2020



Unwetter

Am 24.07.2020 ging ein Hagelunwetter mit Starkregen in Ramsau nieder. Mit teils 75 bis 82 Litern in 20 - 40 Minuten ist dieses Unwetter über Ramsau hinweggezogen. Einige Keller wurden geflutet, Pellets in Lagerräumen für Heizungen aufgeweicht und Güterwege teils schwer beschädigt. Auch in die Kellerräume



des Amtshauses ist Wasser eingetreten und hat eine Verschmutzung verursacht. Danke an die Freiwillige Feuerwehr Ramsau für ihre ausgezeichnete geleistete Arbeit, aber auch an unsere Gemeindebedienstete Hubert Gehrler, Michael Berger und Rosemarie Schweiger für die Hilfeleistung.

Info Wildbach:

Der Großteil der Ramsauer Wildbäche hat keine eigene Parzellen-Nummer und fällt somit in die Obhut der Grundeigentümer bezüglich der Räumung von Verklausungen und diversen Missständen. Besitz bedeutet auch Verantwortung!

Mögliche Maßnahmen zur Räumung von Missständen:

- Räumung des Bachbettes von verklausungsfähigen Hölzern (Baumstämme, Astwerk, Holzernteabfälle, Wurzelstöcke etc.)

- Zerkleinern von Bäumen und sichere Lagerung
- Ufergehölzpflege zur Vermeidung der Einengung des Hochwasserabflussbereiches und der Bildung von Verklausungen
- Keinen Holzabraum oder Ablagerung sonstiger Gegenstände (z.B. Siloballen, Müllablagerungen) in Bachbetten oder im Abflussbereich

Man hört und sieht es ja schon verbreitet, dass es zu kleinräumigen, sintflutartigen Niederschlägen kommen kann. Sehr oft hat es andere Gemeinden getroffen, nun war auch die Gemeinde Ramsau betroffen.

Deshalb ist eine regelmäßige Pflege und Beschau der Bäche sehr wichtig. Wichtig im Interesse der Eigentümer aber auch im Interesse der Anrainer, welche großteils an den Unterläufen angesiedelt sind.

Fotos der FF-Ramsau

